

20. Januar 2026 | 09:30 – 12:30 Uhr

EnWG-Novelle 2026 & Co. für Vertriebe – Neue Übergangsversorgung, Preis- & Sperrregeln etc.

Was kommt da auf Energievertriebe zu? Erfahren Sie kompakt und praxisnah, welche neuen Vorgaben das EnWG 2026 für z.B. für Ihre Vertragsprodukte, Preisregeln, Sperrprozesse und digitale Anforderungen mit sich bringt – und wie Sie sich rechtzeitig darauf vorbereiten!

Ihr Nutzen

Die EnWG-Novelle 2026 bringt zahlreiche neue Anforderungen für Energievertriebe – von Vertragsgestaltung über Preisregeln bis hin zu Sperrprozessen.

In diesem Webinar erhalten Sie einen kompakten Überblick über die wichtigsten Änderungen und deren praktische Auswirkungen. Sie erfahren, wie Sie neue Vorgaben wie einzeln kündbare Bündelprodukte, Festpreisverträge als Pflichtprodukt und neue Informationspflichten rechtssicher umsetzen.

Zudem beleuchten wir die neuen Regeln zur Liefersperre bei Haushaltskunden, die Rolle von Sozialhilfeträgern und die Anforderungen an Abwendungsvereinbarungen. Auch digitale Neuerungen wie der Widerrufsbutton bei Onlineverträgen und das unabhängige Vergleichsportal werden praxisnah erläutert.

Abgerundet wird das Programm durch Hinweise zum 24h-Lieferantenwechsel und typischen Konstellationen bei Umzug und Mieterwechsel.

Inhalt

Allgemeiner Überblick EnWG-Novelle 2025 Endkundenmärkte

- Handlungsbedarf für Strom- und Gasvertriebe
- Vorgaben aus EU-Strom- und Gasbinnenmarkttrichtlinien

Zusätzliche Vertragsvorgaben (§ 41 Abs. 1 EnWG)

- Bündelprodukte einzeln kündbar
- Vollständige Kontaktdaten inkl. Kundenhotline

Festpreisverträge als Pflichtprodukt (§ 41a Abs. 4 EnWG)

- Gesetzliche Anforderung an Festpreisvertrag
- Kostenwälzung, Informationspflichten, Produktbeschreibung

Liefersperre: Zahlungsverzug Haushaltskunden (§§ 41f, 41g EnWG)

- Liefersperre bei Sonderkundenverträgen
- Neue Anforderungen an die Verhältnismäßigkeit
- Liefersperre in der Grundversorgung
- Einbeziehung der zuständigen Sozialhilfeträger
- Monitoring Abwendungsvereinbarungen

Unabhängiges Vergleichsportal Strom/Gas (§ 41c EnWG)

- Voraussetzungen für das Vertrauenszeichen
- Datenbereitstellungspflicht der Energielieferanten

Widerrufsbutton bei Onlineverträgen (§ 356a BGB)

- Widerruf des Vertragsabschlusses online bestätigen

Exkurs: 24h-Lieferantenwechsel

- Rückwirkender Lieferantenwechsel ist ausgeschlossen
- Mieterwechsel Umzug/Einzug – Mögliche Vertragskonstellationen und Forderungsschuldner

Fortsetzung auf Seite 2

Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Preise und Anmeldung

280,-- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
390,-- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 13.01.2026
Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung.

Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe / Voraussetzungen

Das Webinar richtet sich an Geschäftsführende sowie die Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Energievertrieb, kaufmännisches Management, Vertragswesen, Abrechnung, Recht sowie allen, die Kenntnisse zu den aktuellen rechtlichen Herausforderungen im Energievertrieb benötigen.

Erfahrungen mit dem Recht der Vertriebe sind für ein vertieftes Verständnis von Vorteil, aber nicht erforderlich.

Kontakt

Kathrin Knogler
Seminar- und Veranstaltungsmanagement

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

Evaluierung Grundversorgung (§118 Abs. 1 EnWG)

- System der Grundversorgung noch zeitgemäß?

Neue Anforderungen an das Preisrecht (§ 41 Abs. 5, 6 EnWG)

- Übersicht Preisanpassungsrechte
- Durchlaufposten für Netzentgelte, Steuern, Abgaben möglich

Wegfall der Gasspeicherumlage (§ 35f Abs. 7 EnWG)

- Preissenkungspflicht
- Ausweisungspflicht in Gasabrechnungen 2026

Beginn der Handelsphase für CO₂-Emissionszertifikate (BEHG)

- Wälzung der variablen CO₂-Kosten in Gaslieferverträgen
- Ausweisungspflicht in Gasabrechnungen nach CO₂-Kostenaufteilungsgesetz

Umlagenprivilegierung für Wärmepumpenstrom (§§ 22, 68 EnFG)

- Wegfall der EU-beihilferechtlichen Genehmigung
- Rückwirkende Befreiung für Bestandsverträge?

Übergangsversorgung in Mittelspannung-/Mitteldruck (§ 38a EnWG)

- „Ersatzversorgung“ bei Lieferantenausfall in höheren Spannungsebenen und Druckstufen

Dozent

Rechtsanwalt Carsten Wesche

Fachgebietsleiter Vertragsrecht, BDEW e.V., Berlin

Der Dozent verfügt über langjährige Praxiserfahrung in der energierechtlichen Beratung. Herr Wesche ist Fachgebietsleiter und zentraler Ansprechpartner der Branche zum allgemeinen Vertragsrecht sowie zum Energievertragsrecht beim BDEW. Dort betreut er auch die entsprechenden Rechtsgremien und erstellt gemeinsam mit den Unternehmen Handlungsempfehlungen und Anwendungshilfen des Verbandes zu den aktuellen rechtlichen Problemstellungen im Energievertrieb.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit Kolleg*innen und dem Dozenten.

Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	10:45 – 11:15 Uhr
Ende	gegen 12:30 Uhr